

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 2600

Vorwahlstudie zur Bundestagswahl 1994:

Politik- und Parteipräferenz

Primärforscher:

F. U. Pappi,
Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung,
Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str. 40
D-50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0

Inhaltsverzeichnis

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	1
Studienbeschreibung	2
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	3
Codebuch	5
Notes	60
Variablen-Verzeichnis	63

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag.

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: S2600

ZA-Kategorie: Politische Einstellungen, Verhaltensweisen

Zugangsklasse: C

Titel:

Vorwahlstudie zur Bundestagswahl 1994: Politik- und Partei-Präferenz

Erhebungszeitraum:
Oktober 1994

Primärforscher:

F.U. Pappi,
Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung,
Mannheim

Datenerhebung:

Infratest Sozialforschung, München

Inhalt:

Beurteilung von Parteien und Bundesregierung. Einstellung zu politischen Streitfragen.
Themen: Zufriedenheit mit der gegenwärtigen Bundesregierung; SPD-geführte und CDU/CSU-geführte zukünftige Regierung als Voraussetzung für positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung; präferierte Partei (Paarvergleich); Einstellung zur Geschwindigkeitsbegrenzung, zum sogenannten "großen Lausangriff", zu Arbeitsbeschaffungsprogrammen und vermutete Kompetenz der Parteien in diesen Streitfragen; Einschätzung der Wahrscheinlichkeit eines Einzugs von FDP, Bündnis 90/Grüne und PDS in den Bundestag; Koalitionspräferenz; Wahlbeteiligungsabsicht; Parteipräferenz und Wahlabsicht (Erst- und Zweitstimme); Wohnstatus; Anwesenheit zu Hause in den letzten vier Tagen; Telefonbesitz und Art des Telefonanschlusses (Doppelanschluß); Anzahl der Telefonnummern im Haushalt; Anschluß von Telefax und Modem für PC; ISDN-Anschluß; Aufnahme der Telefonnummer in das Telefonbuch; Gewerkschaftsmitgliedschaft; Beschäftigung im öffentlichen Dienst.

Grundgesamtheit und Auswahl:

Untersuchungsgebiet: BRD
Mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl von Personen deutscher Staatsangehörigkeit ab 18 Jahren

Erhebungsverfahren:

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten:	2391
Anzahl der Variablen:	101
Daten-Typ:	Einfachholung

Weitere Hinweise:

Die Studie ist Teil einer Mehrthemen-Erhebung.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen.
 Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer,
 die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten.
 Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich
 auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen.
 Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

<1>	<2>	<1>		
V10	- bevorzugt: SPD - FDP	- REF NR. 0010		
<4>	<5>	<3>	<13>	
Position:	16	MD1:	9	
Länge:	1			
<6>	F. 84(5) Welche Partei würden Sie bevorzugen: SPD oder FDP?			
<7>	<Vollständiger Fragetext F. 84>	ABS.	%	2359
<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	SPD	1516	63.40	64.26
2.	FDP	481	20.12	20.39
3.	Kann mich nicht entscheiden	362	15.14	15.35
9.	KA	32	1.34	.
		2391	100.00	100.00

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
 "FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
 "FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
 Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
 "FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
 Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysfähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ. STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
 "MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1	Studiennummer	Ref. Nr. : 1
-----------	----------------------	---------------------

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer S2600

V2	Befragtennummer	Ref. Nr. : 2
-----------	------------------------	---------------------

Position: 5
Länge: 4

Befragtennummer

V3	Filter Ost-West	Ref. Nr. : 3
-----------	------------------------	---------------------

Position: 9
Länge: 1

Ost-West-Filter

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1. West		1891	79.09
2. Ost		500	20.91
		<u>2391</u>	<u>100.00</u>

V4	zufrieden mit Bundesreg.	Ref. Nr. : 4
-----------	---------------------------------	---------------------

Position: 10 FW1: 9
Länge: 1

F. 82B Wie zufrieden sind Sie alles in allem mit den Leistungen der gegenwärtigen Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in den letzten 4 Jahren? Sind Sie -

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	2342
1. sehr zufrieden,		57	2.38	2.43
2. zufrieden,		859	35.93	36.68
3. weniger zufrieden oder		960	40.15	40.99
4. gar nicht zufrieden?		466	19.49	19.90
9. KA		49	2.05	.
		<u>2391</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	46	11
%	2.5	2.2
2	662	197
%	35.9	39.4
3	765	195
%	41.5	39.0
4	369	97
%	20.0	19.4
9	49M	
Sum	1891	500

V5 auf Wirtschaft günstig

Ref.Nr.: 5

Position: 11 FWI: 9
Länge: 1

F.83 Nach der Bundestagswahl am 16 Oktober wird eine neue Bundesregierung gebildet. Was meinen Sie, welche Bundesregierung wird sich in den nächsten 4 Jahren günstiger auf die allgemeine Wirtschaftslage auswirken?
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen)

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 2346
1. Eine CDU/CSU-geführte Regierung oder	1020	42.66	43.48
2. eine SPD-geführte Regierung?	610	25.51	26.00
3. Beide gleich	310	12.97	13.21
4. Weiß nicht	406	16.98	17.31
9. KA	45	1.88	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	843	177
%	45.6	35.7
2	463	147
%	25.0	29.6
3	227	83
%	12.3	16.7
4	317	89
%	17.1	17.9
9	41M	4M
Sum	1891	500

V6 bevorzugt: CDU - SPD

Ref.Nr.: 6

Position: 12 FWI: 9
Länge: 1

F.84 Ich lese Ihnen jetzt die Namen von jeweils zwei Parteien vor und möchte Sie bitten, mir zu sagen, welche der beiden Sie bevorzugen, wenn Sie nur zwischen diesen entscheiden müßten.
(Int.: Parteien bitte vorlesen. In Bayern statt "CDU" jeweils "CSU")

F.84(1) CDU oder SPD

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 2372
1. CDU	956	39.98	40.30
2. SPD	1123	46.97	47.34
3. Kann mich nicht entscheiden	293	12.25	12.35
9. KA	19	0.79	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	792	164
%	42.3	32.8
2	865	258
%	46.2	51.6
3	215	78
%	11.5	15.6
9	19M	
Sum	1891	500

V7 bevorzugt: CDU - FDP

Ref.Nr.: 7

Position: 13 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(2) Bevorzugte Partei: CDU oder FDP

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2374
1. CDU	1405	58.76	59.18
2. FDP	399	16.69	16.81
3. Kann mich nicht entscheiden	570	23.84	24.01
9. KA	17	0.71	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1140	265
%	60.8	53.1
2	324	75
%	17.3	15.0
3	411	159
%	21.9	31.9
9	16M	1M
Sum	1891	500

V8 bevorzugt: CDU - B. 90/Gr

Ref.Nr.: 8

Position: 14 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(3) Bevorzugte Partei: CDU oder Bündnis 90/Grüne

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2365
1. CDU	1235	51.65	52.22
2. Bündnis 90/Grüne	756	31.62	31.97
3. Kann mich nicht entscheiden	374	15.64	15.81
9. KA	26	1.09	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1007	228
%	54.0	45.6
2	598	158
%	32.1	31.6
3	260	114
%	13.9	22.8
9	26M	
Sum	1891	500

V9 bevorzugt: CDU - PDS

Ref.Nr.: 9

Position: 15 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(4) Bevorzugte Partei: CDU oder PDS

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2365
1. CDU	1648	68.93	69.68
2. PDS	262	10.96	11.08
3. Kann mich nicht entscheiden	455	19.03	19.24
9. KA	26	1.09	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1389	259
%	74.4	51.9
2	127	135
%	6.8	27.1
3	350	105
%	18.8	21.0
9	25M	1M
Sum	1891	500

V10 bevorzugt: SPD - FDP

Ref.Nr.: 10

Position: 16 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(5) Bevorzugte Partei: SPD oder FDP

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2359
1. SPD	1516	63.40	64.26
2. FDP	481	20.12	20.39
3. Kann mich nicht entscheiden	362	15.14	15.35
9. KA	32	1.34	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1176	340
%	63.2	68.4
2	414	67
%	22.2	13.5
3	272	90
%	14.6	18.1
9	29M	3M
Sum	1891	500

V11 bevorzugt: SPD - Bündnis

Ref.Nr.: 11

Position: 17 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(6) Bevorzugte Partei: SPD oder Bündnis 90/Grüne

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2367
1. SPD	1510	63.15	63.79
2. Bündnis 90/Grüne	413	17.27	17.45
3. Kann mich nicht entscheiden	444	18.57	18.76
9. KA	24	1.00	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1199	311
%	64.2	62.4
2	337	76
%	18.0	15.3
3	333	111
%	17.8	22.3
9	22M	2M
Sum	1891	500

V12 bevorzugt: SPD - PDS

Ref.Nr.: 12

Position: 18 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(7) Bevorzugte Partei: SPD oder PDS

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2367
1. SPD	1856	77.62	78.41
2. PDS	114	4.77	4.82
3. Kann mich nicht entscheiden	397	16.60	16.77
9. KA	24	1.00	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1532	324
%	82.1	64.8
2	40	74
%	2.1	14.8
3	295	102
%	15.8	20.4
9	24M	
Sum	1891	500

V13 bevorzugt: FDP - Bündnis

Ref.Nr.: 13

Position: 19 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(8) Bevorzugte Partei: FDP oder Bündnis 90/Grüne

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. FDP	792	33.12	33.52
2. Bündnis 90/Grüne	975	40.78	41.26
3. Kann mich nicht entscheiden	596	24.93	25.22
9. KA	28	1.17	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	676	116
%	36.2	23.3
2	744	231
%	39.9	46.4
3	445	151
%	23.9	30.3
9	26M	2M
Sum	1891	500

V14 bevorzugt: FDP - PDS

Ref.Nr.: 14

Position: 20 FW1: 9
Länge: 1

F. 84(9) Bevorzugte Partei: FDP oder PDS

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. FDP	1376	57.55	58.18
2. PDS	307	12.84	12.98
3. Kann mich nicht entscheiden	682	28.52	28.84
9. KA	26	1.09	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1187	189
%	63.6	38.0
2	143	164
%	7.7	32.9
3	537	145
%	28.8	29.1
9	24M	2M
Sum	1891	500

V15	bevorzugt: Bündnis - PDS	Ref.Nr. : 15
-----	--------------------------	--------------

Position: 21 FWI: 9
Länge: 1

F. 84(10) Bevorzugte Partei: Bündnis 90/Grüne oder PDS

<Vollständiger Fragetext F. 84>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2361
1. Bündnis 90/Grüne	1456	60.90	61.67
2. PDS	179	7.49	7.58
3. Kann mich nicht entscheiden	726	30.36	30.75
9. KA	30	1.25	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1243	213
%	66.8	42.7
2	46	133
%	2.5	26.7
3	573	153
%	30.8	30.7
9	29M	1M
Sum	1891	500

V16 Einführ. Tempolimit

Ref. Nr. : 16

Position: 22 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.85A Schon länger wird in Deutschland diskutiert, ob zur Verringerung der Luftverschmutzung eine allgemeine Geschwindigkeitsbegrenzung sinnvoll ist. Die einen fordern ein Tempolimit von 80 km/h auf Landstraßen und 100km/h auf Autobahnen, die anderen sprechen sich gegen ein allgemeines Tempolimit aus. Wie ist Ihre Meinung? Soll ein Tempolimit von 80 km/h auf Landstraßen und 100km/h auf Autobahnen eingeführt werden, dann geben Sie bitte dem Skalenwert 1 an. Soll kein allgemeines Tempolimit vorgeschrieben werden, geben Sie bitte den Skalenwert 7 an. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2270
1. Tempolimit soll eingeführt werden	649	27.14	28.59
2.	221	9.24	9.74
3.	282	11.79	12.42
4.	263	11.00	11.59
5.	171	7.15	7.53
6.	130	5.44	5.73
7. Kein allgemeines Tempolimit	554	23.17	24.41
8. Weiß nicht	110	4.60	.
9. KA	11	0.46	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	463	186
%	25.7	39.7
2	173	48
%	9.6	10.2
3	224	58
%	12.4	12.4
4	214	49
%	11.9	10.4
5	148	23
%	8.2	4.9
6	108	22
%	6.0	4.7
7	471	83
%	26.2	17.7
8	83M	27M
9	7M	4M
Sum	1891	500

V22 Einführ. Lauschangriff

Ref. Nr. : 22

Position: 23 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F. 86A Die organisierte Kriminalität stellt die Strafverfolgungsbehörden vor große Probleme. Manche sagen, der sogenannte große Lauschangriff, der das Abhören von Gesprächen in Privatwohnungen erlaubt, würde die Verbrechensbekämpfung erleichtern. Andere sehen darin eine Verletzung der Privatsphäre des Bürgers.

Wie ist Ihre Meinung? Soll zur Verbrechensbekämpfung das Abhören von Gesprächen in Privatwohnungen erlaubt werden, dann geben Sie bitte den Skalenwert 1 an.

Soll das Abhören strikt verboten bleiben, geben Sie bitte den Skalenwert 7 an.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2262
1. Abhören soll erlaubt werden	655	27.39	28.96
2.	202	8.45	8.93
3.	230	9.62	10.17
4.	249	10.41	11.01
5.	113	4.73	5.00
6.	140	5.86	6.19
7. Abhören soll verboten bleiben	673	28.15	29.75
8. Weiß nicht	122	5.10	.
9. KA	7	0.29	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	520	135
%	29.2	28.1
2	166	36
%	9.3	7.5
3	194	36
%	10.9	7.5
4	205	44
%	11.5	9.1
5	91	22
%	5.1	4.6
6	117	23
%	6.6	4.8
7	488	185
%	27.4	38.5
8	103M	19M
9	7M	
Sum	1891	500

V28 Staat - Unternehmen

Ref. Nr. : 28

Position: 24 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F. 87A Zum Abbau der Arbeitslosigkeit in Deutschland gibt es verschiedene Vorschläge. Die einen schlagen ein massives Arbeitsbeschaffungsprogramm des Staates vor, das mit höheren Steuern und einer höheren staatlichen Schuldenaufnahme bezahlt wird.

Andere wollen durch Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Unternehmen, wie flexible Regelungen für Arbeitszeit und Entlohnung oder steuerliche Entlastung der Unternehmen erreichen, daß die Unternehmen selbst wieder mehr Leute einstellen. Wie ist Ihre Meinung? - Sind Sie für ein massives Arbeitsbeschaffungsprogramm des Staates, dann geben Sie bitte den Skalenwert 1 an. - Sind Sie für die Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Unternehmen, geben Sie bitte den Skalenwert 7 an.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	2136
1. Massives Arbeitsbeschaffungsprogramm des Staates	446	18.65	20.88
2.	164	6.86	7.68
3.	157	6.57	7.35
4.	429	17.94	20.08
5.	182	7.61	8.52
6.	196	8.20	9.18
7. Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Unternehmen	562	23.50	26.31
8. Weiß nicht	244	10.20	.
9. KA	11	0.46	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	289	157
%	17.2	34.5
2	126	38
%	7.5	8.4
3	127	30
%	7.6	6.6
4	348	81
%	20.7	17.8
5	152	30
%	9.0	6.6
6	164	32
%	9.8	7.0
7	475	87
%	28.3	19.1
8	200M	44M
9	10M	1M
Sum	1891	500

V39	Wahlteilnahme 16. Okt.	Ref.Nr.: 39
-----	------------------------	-------------

Position: 25 FWI: 9
Länge: 1

F.90 Werden Sie am 16. Oktober zur Bundestagswahl gehen?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Ja (auch Briefwahl)	2142	89.59	89.77
2. Nein	116	4.85	4.86
3. Weiß noch nicht	128	5.35	5.36
9. KA	5	0.21	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1720	422
%	91.1	84.6
2	90	26
%	4.8	5.2
3	77	51
%	4.1	10.2
9	4M	1M
Sum	1891	500

V40	16. Okt.: Erststimme	Ref.Nr.: 40
-----	----------------------	-------------

Position: 26 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 97

F.91 (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt)
Bei der Bundestagswahl haben Sie ja zwei Stimmen. Eine Erststimme für den Kandidaten einer Partei hier im Wahlkreis und eine Zweitstimme für die Liste einer Partei. Darf ich Sie fragen, welche Partei Sie wählen werden?
Sagen Sie mir es bitte für Ihre Erst- und Ihre Zweitstimme.

F.91(1) Erststimme

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1681
01. CDU/CSU	734	30.70	43.66
02. SPD	701	29.32	41.70
03. FDP	41	1.71	2.44
04. Bündnis 90/Grüne	120	5.02	7.14
05. PDS	56	2.34	3.33
06. Republikaner	10	0.42	0.59
07. DVU	2	0.08	0.12
08. Andere Partei	17	0.71	1.01
97. Angabe verweigert	223	9.33	.
98. Weiß nicht	365	15.27	.
99. KA	6	0.25	.
00. TNZ (Code 2 in F.90)	116	4.85	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	606	128
%	44.3	41.0
2	581	120
%	42.4	38.5
3	38	3
%	2.8	1.0
4	112	8
%	8.2	2.6
5	5	51
%	.4	16.3
6	8	2
%	.6	.6
7	2	
%	.1	
8	17	
%	1.2	
97	157M	66M
98	269M	96M
99	6M	
0	90M	26M
Sum	1891	500

V41	16. Okt.: Zweitstimme	Ref. Nr.: 41
-----	-----------------------	--------------

Position: 28 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 97

F. 91(2) Zweitstimme bei der Bundestagswahl

<Vollständiger Fragetext F. 91>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1656
01. CDU/CSU	616	25.76	37.20
02. SPD	615	25.72	37.14
03. FDP	124	5.19	7.49
04. Bündnis 90/Grüne	200	8.36	12.08
05. PDS	67	2.80	4.05
06. Republikaner	12	0.50	0.72
07. DVU	2	0.08	0.12
08. Andere Partei	20	0.84	1.21
97. Angabe verweigert	244	10.20	.
98. Weiß nicht	363	15.18	.
99. KA	12	0.50	.
00. TNZ (Code 2 in F. 90)	116	4.85	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	511	105
%	38.1	33.4
2	499	116
%	37.2	36.9
3	114	10
%	8.5	3.2
4	179	21
%	13.3	6.7
5	10	57
%	.7	18.2
6	10	2
%	.7	.6
7	1	1
%	.1	.3
8	18	2
%	1.3	.6
97	179M	65M
98	268M	95M
99	12M	
0	90M	26M
Sum	1891	500

V42 Wohnsituation

Ref. Nr. : 42

Position: 30 FWI: 9
Länge: 1

S.A1 Wie wohnen Sie/wohnt Ihre Familie hier? Sagen Sie mir bitte, was von dieser Liste zutrifft.
(Int.: "Statistik A1" vorlegen)

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2383
1. A Untermieter	27	1.13	1.13
2. B Mieter der Wohnung	1231	51.48	51.66
3. C Mieter des Hauses	103	4.31	4.32
4. D Eigentümer der Wohnung	96	4.02	4.03
5. E Eigentümer des Hauses	859	35.93	36.05
6. F Sonstiges	67	2.80	2.81
9. KA	8	0.33	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	21	6
%	1.1	1.2
2	923	308
%	48.9	62.0
3	83	20
%	4.4	4.0
4	93	3
%	4.9	.6
5	711	148
%	37.7	29.8
6	55	12
%	2.9	2.4
9	5M	3M
Sum	1891	500

V43 anwesend: Montag

Ref. Nr. : 43

Position: 31 FW1: 0
 Länge: 1

S.B1 (Int.: Nur falls die Zielperson fragt, welchen Sinn diese Frage hat: "Es kommt vor, daß wir Interviewer die Personen, die wir befragen wollen, nicht antreffen. Deshalb will sich das Institut einen Überblick verschaffen, wann die Leute am ehesten zu Hause sind.")

Bitte die letzten vier Tage vor dem Tag des Interviews markieren)

SB2 An welchem der letzten vier Tage waren Sie in der Zeit, in der ich heute bei Ihnen war, zu Hause? Wie war das am ...?
 (Int.: Die markierten vier letzten Tage vorlesen)

S. B2(1) Montag

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1676
1. Ja	1109	46.38	66.17
2. Nein	567	23.71	33.83
0. Trifft nicht zu	715	29.90	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	891	218
%	65.5	69.2
2	470	97
%	34.5	30.8
0	530M	185M
Sum	1891	500

V44 anwesend: Dienstag

Ref. Nr. : 44

Position: 32 FW1: 0
 Länge: 1

S. B2(2) Anwesend zu Hause: Dienstag

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1500
1. Ja	911	38.10	60.73
2. Nein	589	24.63	39.27
0. Trifft nicht zu	891	37.26	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	763	148
%	61.1	59.0
2	486	103
%	38.9	41.0
0	642M	249M
Sum	1891	500

V45 anwesend: Mittwoch**Ref. Nr. : 45**Position: 33 FW1: 0
Länge: 1S. B2(3) Anwesend zu Hause: Mittwoch

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1118
1. Ja	650	27.19	58.14
2. Nein	468	19.57	41.86
0. Trifft nicht zu	1273	53.24	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	535	115
%	58.2	58.1
2	385	83
%	41.8	41.9
0	971M	302M
Sum	1891	500

V46 anwesend: Donnerstag**Ref. Nr. : 46**Position: 34 FW1: 0
Länge: 1S. B2(4) Anwesend zu Hause: Donnerstag

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1065
1. Ja	614	25.68	57.65
2. Nein	451	18.86	42.35
0. Trifft nicht zu	1326	55.46	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	471	143
%	58.2	55.9
2	338	113
%	41.8	44.1
0	1082M	244M
Sum	1891	500

V47 anwesend: Freitag

Ref. Nr. : 47

Position: 35 FW1: 0
Länge: 1S. B2(5) Anwesend zu Hause: Freitag

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1128
1. Ja	664	27.77	58.87
2. Nein	464	19.41	41.13
0. Trifft nicht zu	1263	52.82	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	480	184
%	58.2	60.7
2	345	119
%	41.8	39.3
0	1066M	197M
Sum	1891	500

V48 anwesend: Samstag

Ref. Nr. : 48

Position: 36 FW1: 0
Länge: 1S. B2(6) Anwesend zu Hause: Samstag

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1276
1. Ja	776	32.46	60.82
2. Nein	500	20.91	39.18
0. Trifft nicht zu	1115	46.63	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	589	187
%	61.2	59.6
2	373	127
%	38.8	40.4
0	929M	186M
Sum	1891	500

V49 anwesend: Sonntag

Ref. Nr. : 49

Position: 37 FW1: 0
Länge: 1

S. B2(7) Anwesend zu Hause: Sonntag

<Vollständiger Fragetext S. B2>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 1688
1. Ja	1066	44.58	63.15
2. Nein	622	26.01	36.85
0. Trifft nicht zu	703	29.40	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	823	243
%	62.3	66.2
2	498	124
%	37.7	33.8
0	570M	133M
Sum	1891	500

V50 einfacher Telefonanschl.

Ref. Nr. : 50

Position: 38 FW1: 8
Länge: 1

S. C (Int.: Nur falls die Zielperson fragt, wozu bestimmte statistische Angaben gebraucht werden: "Dies dient dazu, die Umfrageergebnisse später nicht nur für die Gesamtbevölkerung auszuweisen, sondern auch für wichtige Teil-Gruppen, wie z. B. ..." (Merkmal nennen, auf das sich die Rückfrage bezieht)
Bei Merkmalen, wie Alter, Schulabschluß, Beruf usw., können Sie hinzufügen: "Mit diesen Angaben wird später geprüft, ob wirklich ein repräsentativer Querschnitt befragt wurde, also z. B. die richtige Anzahl von ..." (Merkmal nennen, auf das sich die Rückfrage bezieht)

S. D1 Haben Sie Telefon in diesem Haushalt? Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?
(Int.: Liste "Statistik D1" vorlegen] Mehrfachnennungen möglich)

S. D1A Einfacher Telefonhauptanschluß

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2140
1. Genannt	2050	85.74	95.79
0. Nicht genannt	90	3.76	4.21
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	77	13
%	4.2	4.1
1	1748	302
%	95.8	95.9
8	66M	185M
Sum	1891	500

V51 Doppelanschluß

Ref. Nr. : 51

Position: 39 FW1: 8
Länge: 1

S. D1B Telefonanschluß im Haushalt: Doppelanschluß (zwei Telefonnummern im gleichen Haushalt)

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2140
1. Genannt	77	3.22	3.60
0. Nicht genannt	2063	86.28	96.40
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1761	302
%	96.5	95.9
1	64	13
%	3.5	4.1
8	66M	185M
Sum	1891	500

V52 drei oder mehr Telefonn.

Ref. Nr. : 52

Position: 40 FW1: 8
Länge: 1

S. D1C Telefonanschluß im Haushalt: Drei oder mehr Telefonnummern im gleichen Haushalt

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2140
1. Genannt	13	0.54	0.61
0. Nicht genannt	2127	88.96	99.39
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1812	315
%	99.3	100.0
1	13	
%	.7	
8	66M	185M
Sum	1891	500

V53 Anrufbeantworter

Ref. Nr. : 53

Position: 41 FW1: 8
 Länge: 1

S. D1D Telefonanschluß im Haushalt: Anrufbeantworter

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2140
1. Genannt	204	8.53	9.53
0. Nicht genannt	1936	80.97	90.47
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1644	292
%	90.1	92.7
1	181	23
%	9.9	7.3
8	66M	185M
Sum	1891	500

V54 Telefax-Telekopierer

Ref. Nr. : 54

Position: 42 FW1: 8
 Länge: 1

S. D1E Telefonanschluß im Haushalt: Telefax/Telekopierer

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2140
1. Genannt	71	2.97	3.32
0. Nicht genannt	2069	86.53	96.68
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1764	305
%	96.7	96.8
1	61	10
%	3.3	3.2
8	66M	185M
Sum	1891	500

V55 Modem für PC

Ref. Nr. : 55

Position: 43 FW1: 8
 Länge: 1

S. D1F Telefonanschluß im Haushalt: (Externes oder internes)
 Modem zur Datenübertragung mit einem Personal Computer

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2140
1. Genannt	38	1.59	1.78
0. Nicht genannt	2102	87.91	98.22
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1791	311
%	98.1	98.7
1	34	4
%	1.9	1.3
8	66M	185M
Sum	1891	500

V56 ISDN-Anschluß

Ref. Nr. : 56

Position: 44 FW1: 8
 Länge: 1

S. D1G Telefonanschluß im Haushalt: ISDN-Anschluß

<Vollständiger Fragetext S. D1>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2140
1. Genannt	4	0.17	0.19
0. Nicht genannt	2136	89.34	99.81
8. Kein Telefon	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1821	315
%	99.8	100.0
1	4	
%	.2	
8	66M	185M
Sum	1891	500

V57 im Telefonbuch aufgenommen

Ref. Nr. : 57

Position: 45 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.D2 (Falls die/der Befragte Telefon hat)
 Haben Sie Ihre Telefonnummer(n) ins Telefonbuch aufnehmen
 lassen?

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 2134
1. Ja, alle Telefonnummern	746	31.20	34.96
2. Ja, eine Telefonnummer	1197	50.06	56.09
3. Nein, kein Eintrag im Telefonbuch	191	7.99	8.95
9. KA	6	0.25	.
0. TNZ (Code 8 in S. D1)	251	10.50	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	668	78
%	36.6	25.1
2	1022	175
%	56.1	56.3
3	133	58
%	7.3	18.6
9	2M	4M
0	66M	185M
Sum	1891	500

V58 Gewerkschaftsmitglied

Ref. Nr. : 58

Position: 46 FW1: 9
 Länge: 1

S. E Sind Sie Mitglied einer Gewerkschaft?

	Ungewichtet Abs.	Ungewichtet %	% N= 2340
1. Ja	420	17.57	17.95
2. Nein	1920	80.30	82.05
9. KA	51	2.13	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	329	91
%	17.7	18.9
2	1529	391
%	82.3	81.1
9	33M	18M
Sum	1891	500

V59 Geschlecht

Ref. Nr. : 59

Position: 47
Länge: 1

S. 1 Geschlecht der Zielperson:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Männlich	1120	46.84
2. Weiblich	1271	53.16
	<u>2391</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	865	255
%	45.7	51.0
2	1026	245
%	54.3	49.0
Sum	1891	500

V60 Alter

Ref. Nr. : 60

Position: 48
Länge: 2

S. 2 Darf ich fragen wie alt Sie sind?

18. 18 Jahre alt
...
92. 92 Jahre alt**V61 Familienstand**

Ref. Nr. : 61

Position: 50 FW1: 9
Länge: 1S. 3A Welchen Familienstand haben Sie? Sind sie ...
(Int.: Vorgaben bitte vorlesen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2381
1. ledig	489	20.45	20.54
2. verheiratet	1441	60.27	60.52
3. verwitwet	300	12.55	12.60
4. geschieden?	151	6.32	6.34
9. KA	10	0.42	.
	<u>2391</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	419	70
%	22.3	14.0
2	1106	335
%	58.8	67.1
3	249	51
%	13.2	10.2
4	108	43
%	5.7	8.6
9	9M	1M
Sum	1891	500

V62 haushaltsführende Person

Ref. Nr. : 62

Position: 51 FW1: 9
 Länge: 1

S. 3B Sind Sie hier die Person, die hauptsächlich Lebensmittel
 und Haushaltsartikel einkauft?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2358
1. Ja	1518	63.49	64.38
2. Nein	840	35.13	35.62
9. KA	33	1.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1202	316
%	64.5	64.0
2	662	178
%	35.5	36.0
9	27M	6M
Sum	1891	500

V63 mit Ehepartner, Lebensg.

Ref. Nr. : 63

Position: 52 FW1: 9
 Länge: 1

S. 3C Leben Sie hier im Haushalt ...
 (Int.: Vorgaben bitte vorlesen] Mehrfachnennungen möglich)

S. 3C(1) Mit Ehepartner oder Partner oder Lebensgefährten?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2382
1. Genannt	1559	65.20	65.45
0. Nicht genannt	823	34.42	34.55
9. KA	9	0.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	685	138
%	36.4	27.7
1	1198	361
%	63.6	72.3
9	8M	1M
Sum	1891	500

V64 bei Eltern, bei Kindern

Ref.Nr. : 64

Position: 53 FW1: 9
 Länge: 1

S. 3C(2) Zusammen hier im Haushalt bei den Eltern oder erwachsenen Kindern?

<Vollständiger Fragetext S. 3C>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2382
1. Genannt	141	5.90	5.92
0. Nicht genannt	2241	93.73	94.08
9. KA	9	0.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1765	476
%	93.7	95.4
1	118	23
%	6.3	4.6
9	8M	1M
Sum	1891	500

V65 in Wohngemeinschaft

Ref.Nr. : 65

Position: 54 FW1: 9
 Länge: 1

S. 3C(3) Zusammen hier im Haushalt in einer Wohngemeinschaft?

<Vollständiger Fragetext S. 3C>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2382
1. Genannt	39	1.63	1.64
0. Nicht genannt	2343	97.99	98.36
9. KA	9	0.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1853	490
%	98.4	98.2
1	30	9
%	1.6	1.8
9	8M	1M
Sum	1891	500

V66 alleinlebend

Ref. Nr. : 66

Position: 55 FW1: 9
Länge: 1

S. 3C(3) Zusammen hier im Haushalt allein (auch einzelne Erwachsene mit Kind(ern)?

<Vollständiger Fragetext S. 3C>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2382
1. Genannt	645	26.98	27.08
0. Nicht genannt	1737	72.65	72.92
9. KA	9	0.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1345	392
%	71.4	78.6
1	538	107
%	28.6	21.4
9	8M	1M
Sum	1891	500

V67 Schulabschluß

Ref. Nr. : 67

Position: 56 FWI: 0
Länge: 1

S. 4A Welchen höchsten Schulabschluß haben Sie? Falls Sie noch zur Schule gehen, geben Sie bitte bei H oder J an, welchen Abschluß Sie anstreben. Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Liste.

(Int.: Liste "Statistik 4A" vorlegen)

		Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2383
1. A	Ich bin von der Schule abgegangen ohne Hauptschulabschluß (ohne Volksschulabschluß)	92	3.85	3.86
2. B	Ich habe den Hauptschulabschluß (Volksschulabschluß)	977	40.86	41.00
3. C	Ich habe den Realschulabschluß (Mittlere Reife)	481	20.12	20.18
4. D	Ich habe den Abschluß der Polytechnischen Oberschule 10. Klasse (vor 1965: 8. Klasse)	231	9.66	9.69
5. E	Ich habe die Fachhochschulreife	105	4.39	4.41
6. F	Ich habe die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/Abitur (Gymnasium bzw. EOS)	470	19.66	19.72
7. G	Ich habe einen anderen Schulabschluß	11	0.46	0.46
8. H	Ich bin zur Zeit Schüler(in) einer allgemeinbildenden Schule (auch Abendschule, aber nicht Berufsschule) und strebe den Hauptschulabschluß, die Mittlere Reife an	3	0.13	0.13
9. J	Ich bin zur Zeit Schüler(in) einer allgemeinbildenden Schule (auch Abendschule, aber nicht Berufsschule) und strebe die Fachhochschul- bzw. Hochschulreife an	13	0.54	0.55
0. KA		8	0.33	.
		2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	73	19
%	3.9	3.8
2	853	124
%	45.3	24.9
3	449	32
%	23.8	6.4
4	25	206
%	1.3	41.4
5	81	24
%	4.3	4.8
6	379	91
%	20.1	18.3
7	10	1
%	.5	.2
8	3	
%	.2	
9	12	1
%	.6	.2
0	6M	2M
Sum	1891	500

V68 berufl.: kein Abschluß

Ref. Nr.: 68

Position: 57 FW1: 9
 Länge: 1

S. 4B Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Sie?
 Falls Sie noch in Ausbildung oder Student(in) sind, geben Sie
 das bitte unter G oder H an. Was alles auf dieser Liste trifft
 auf Sie zu?
 (Int.: Liste "Statistik 4B" vorlegen. Mehrfachnennungen mög-
 lich)

S. 4BA Ich habe keinen beruflichen Abschluß und bin nicht in
 beruflicher Ausbildung

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2377
1. Genannt	361	15.10	15.19
0. Nicht genannt	2016	84.32	84.81
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1565	451
%	83.3	90.6
1	314	47
%	16.7	9.4
9	12M	2M
Sum	1891	500

V69 berufl.: Lehre, Schule

Ref. Nr.: 69

Position: 58 FW1: 9
 Länge: 1

S. 4BB Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich habe eine beruf-
 lich-betriebliche Ausbildung (Lehre) bzw. eine beruflich-
 schulische Ausbildung (Berufsfachschule, Handelsschule) abge-
 schlossen

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	et %	% N= 2377
1. Genannt	1321	55.25	55.57
0. Nicht genannt	1056	44.17	44.43
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	840	216
%	44.7	43.4
1	1039	282
%	55.3	56.6
9	12M	2M
Sum	1891	500

V70 berufl. : Fachschul absch.

Ref. Nr. : 70

Position: 59 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BC Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich habe eine Ausbildung an einer Fachschule, Meister-, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie abgeschlossen

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Genannt	271	11.33	11.40
0. Nicht genannt	2106	88.08	88.60
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1679	427
%	89.4	85.7
1	200	71
%	10.6	14.3
9	12M	2M
Sum	1891	500

V71 berufl. : Fachhochschule

Ref. Nr. : 71

Position: 60 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BD Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich habe einen Fachschulabschluß

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. Genannt	123	5.14	5.17
0. Nicht genannt	2254	94.27	94.83
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1800	454
%	95.8	91.2
1	79	44
%	4.2	8.8
9	12M	2M
Sum	1891	500

V72 berufl. : Hochschul absch.**Ref. Nr. : 72**Position: 61 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BE Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich habe einen Hochschulabschluß

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2377
1. Genannt	232	9.70	9.76
0. Nicht genannt	2145	89.71	90.24
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1719	426
%	91.5	85.5
1	160	72
%	8.5	14.5
9	12M	2M
Sum	1891	500

V73 berufl. : and. Abschluß**Ref. Nr. : 73**Position: 62 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BF Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich habe einen anderen beruflichen Abschluß

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2377
1. Genannt	62	2.59	2.61
0. Nicht genannt	2315	96.82	97.39
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1824	491
%	97.1	98.6
1	55	7
%	2.9	1.4
9	12M	2M
Sum	1891	500

V74 berufl.: in Ausbildung

Ref.Nr.: 74

Position: 63 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BG Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich bin noch in beruflicher Ausbildung (Auszubildende(r)), Lehrling, Berufsfach-/Handelsschule

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2377
1. Genannt	62	2.59	2.61
0. Nicht genannt	2315	96.82	97.39
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1826	489
%	97.2	98.2
1	53	9
%	2.8	1.8
9	12M	2M
Sum	1891	500

V75 berufl.: bin Student/in

Ref.Nr.: 75

Position: 64 FW1: 9
Länge: 1

S. 4BH Beruflicher Ausbildungsabschluß: Ich bin Student(in)

<Vollständiger Fragetext S. 4B>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2377
1. Genannt	107	4.48	4.50
0. Nicht genannt	2270	94.94	95.50
9. KA	14	0.59	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1775	495
%	94.5	99.4
1	104	3
%	5.5	.6
9	12M	2M
Sum	1891	500

V76	wer ist Hauptverdiener?	Ref. Nr. : 76
-----	-------------------------	---------------

Position: 65
Länge: 1

S.5 Wer ist in Ihrem Haushalt der Hauptverdiener?
(Int.: Bei Rückfrage: Person, die im Haushalt das höchste Einkommen hat)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Befragte selbst	1547	64.70
2. Andere Person	844	35.30
	<u>2391</u>	<u>100.00</u>

	West	Ost
1	1218	329
%	64.4	65.8
2	673	171
%	35.6	34.2
Sum	1891	500

V77 Befr.: Erwerbstätigkeit

Ref. Nr.: 77

Position: 66 FWI: 9
Länge: 1

S. 6 Stellen Sie die Fragen S. 6B, S. 7B, S. 8B, S. 9B und S. 10B bitte zusätzlich für Hauptverdiener, wenn dieser nicht identisch mit der Zielperson ist und tragen Sie die Antworten in die entsprechenden Kästchen in die Spalte rechts außen ein. Ist die Zielperson selbst Hauptverdiener, bleibt die Spalte rechts außen leer)

S. 6A Sind Sie zur Zeit erwerbstätig? Was auf dieser Liste trifft auf Sie zu?

Unter Erwerbstätigkeit wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal welchen zeitlichen Umfang sie hat.

(Int.: Liste "Statistik 6" vorlegen)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2382
1. A	Vollzeit-erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden und mehr (auch Wehr-/Zivildienstleistende)	850	35.55	35.68
2. B	Teilzeit-erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 15 bis 34 Stunden	196	8.20	8.23
3. C	Teilzeit- oder stundenweise erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit unter 15 Stunden	54	2.26	2.27
4. D	In Mutterschafts-/Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung	37	1.55	1.55
5. E	Zur Zeit arbeitslos/Null-Kurzarbeit	92	3.85	3.86
6. F	Auszubildende(r)/Lehrling	47	1.97	1.97
7. G	Zur Zeit nicht erwerbstätig, aber früher erwerbstätig	945	39.52	39.67
8. H	Zur Zeit nicht erwerbstätig und auch früher nie erwerbstätig	161	6.73	6.76
9. KA		9	0.38	.
		2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	659	191
%	35.0	38.4
2	178	18
%	9.4	3.6
3	51	3
%	2.7	.6
4	31	6
%	1.6	1.2
5	51	41
%	2.7	8.2
6	40	7
%	2.1	1.4
7	719	226
%	38.1	45.5
8	156	5
%	8.3	1.0
9	6M	3M
Sum	1891	500

V78 Befr.: im öff. Dienst

Ref.Nr.: 78

Position: 67 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S. 7A (Falls die/der Befragte erwerbstätig ist oder früher war)

Sind Sie zur Zeit im öffentlichen Dienst beschäftigt? Wenn Sie jetzt nicht mehr berufstätig sind, waren Sie zuletzt im öffentlichen Dienst beschäftigt?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2148
1. Ja, im öffentlichen Dienst	544	22.75	25.33
2. Nein, nicht im öffentlichen Dienst	1604	67.08	74.67
9. KA	73	3.05	.
0. TNZ (Code 8, 9 in S. 6A)	170	7.11	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	422	122
%	25.3	25.5
2	1247	357
%	74.7	74.5
9	60M	13M
0	162M	8M
Sum	1891	500

V79 HHV: Erwerbstätigkeit

Ref. Nr. : 79

Position: 68 FWI: 9
Länge: 1

S. 6B Und was von dieser Liste trifft auf den Hauptverdiener zu?
(Int.: Mit der niedrigsten zutreffenden Fragennummer weiterfragen)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2375
1. A	Vollzeit-erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden und mehr (auch Wehr-/Zivildienstleistende)	1339	56.00	56.38
2. B	Teilzeit-erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 15 bis 34 Stunden	75	3.14	3.16
3. C	Teilzeit- oder stundenweise erwerbstätig mit einer wöchentlichen Arbeitszeit unter 15 Stunden	15	0.63	0.63
4. D	In Mutterschafts-/Erziehungsurlaub oder in sonstiger Beurlaubung	6	0.25	0.25
5. E	Zur Zeit arbeitslos/Null-Kurzarbeit	60	2.51	2.53
6. F	Auszubildende(r)/Lehrling	19	0.79	0.80
7. G	Zur Zeit nicht erwerbstätig, aber früher erwerbstätig	775	32.41	32.63
8. H	Zur Zeit nicht erwerbstätig und auch früher nie erwerbstätig	86	3.60	3.62
9. KA		16	0.67	.
		2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	1074	265
%	57.2	53.2
2	66	9
%	3.5	1.8
3	15	
%	.8	
4	4	2
%	.2	.4
5	42	18
%	2.2	3.6
6	17	2
%	.9	.4
7	577	198
%	30.7	39.8
8	82	4
%	4.4	.8
9	14M	2M
Sum	1891	500

V80	HHV: im öffentl. Dienst	Ref.Nr.: 80
-----	-------------------------	-------------

Position: 69 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S. 7A (Falls der Hauptverdiener erwerbstätig ist oder früher war)
Und wie ist es mit dem Hauptverdiener? Ist er zur Zeit oder war er früher im öffentlichen Dienst beschäftigt?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2220
1. Ja, im öffentlichen Dienst	572	23.92	25.77
2. Nein, nicht im öffentlichen Dienst	1648	68.93	74.23
9. KA	69	2.89	.
0. TNZ (Code 8,9 in F. 6B)	102	4.27	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	446	126
%	25.6	26.2
2	1293	355
%	74.4	73.8
9	56M	13M
0	96M	6M
Sum	1891	500

V81	Befr.: berufl. Stellung	Ref.Nr.: 81
-----	-------------------------	-------------

Position: 70 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

S.8A Welche berufliche Stellung trifft auf Sie zu bzw. welche berufliche Stellung hatten Sie bei Ihrer früheren Erwerbstätigkeit? Nennen Sie mir bitte zunächst Ihre genaue Berufsbezeichnung.

(Int.: Beruf bitte ausführlich notieren)

S.8B (Falls die/der Befragte nicht Hauptverdiener ist und dieser erwerbstätig ist oder früher war)
Und der Hauptverdiener?

S.9A Und nun sagen Sie mir bitte nach dieser Liste hier, zu welcher Gruppe dieser Beruf gehört.
(Int.: Liste "Statistik 9" vorlegen)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2196
01. A Selbständiger Landwirt/Genossenschaftsbauer (auch mithelfender Familienangehöriger)	28	1.17	1.28
02. B Akademiker in freiem Beruf	24	1.00	1.09
03. C Selbständige im Handel, Gewerbe, Handwerk, Industrie usw.	120	5.02	5.46
04. D PGH-Mitglied	0		
Beamter/Richter/Berufssoldat			
05. E im einfachen oder mittleren Dienst	71	2.97	3.23
06. F im gehobenen Dienst	53	2.22	2.41
07. G im höheren Dienst	49	2.05	2.23
Angestellter			
08. H mit einer Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird	452	18.90	20.58
09. J mit selbständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit	568	23.76	25.87
10. K mit umfassenden Führungsaufgaben	107	4.48	4.87
Arbeiter			
11. L ungelernt/angelernt	246	10.29	11.20
12. M Facharbeiter	357	14.93	16.26
13. N Vorarbeiter, Kolonnenführer/Meister, Polier, Brigadier	47	1.97	2.14
14. O in Ausbildung/Lehre	68	2.84	3.10
15. P Wehr-/Zivildienstleistender	6	0.25	0.27
99. KA	25	1.05	.
00. TNZ (Code 8,9 in S.7A)	170	7.11	.
	2391	100.00	100.00

V81	Befr.: berufl. Stellung	(Fortsetzung)
-----	-------------------------	---------------

	West	Ost
1	24	4
%	1.4	.8
2	21	3
%	1.2	.6
3	102	18
%	6.0	3.7
5	66	5
%	3.9	1.0
6	51	2
%	3.0	.4
7	49	
%	2.9	
8	356	96
%	20.9	19.6
9	419	149
%	24.6	30.3
10	83	24
%	4.9	4.9
11	204	42
%	12.0	8.6
12	235	122
%	13.8	24.8
13	35	12
%	2.1	2.4
14	57	11
%	3.3	2.2
15	3	3
%	.2	.6
99	24M	1M
0	162M	8M
Sum	1891	500

V82	HHV: berufl. Stellung	Ref. Nr. : 82
-----	-----------------------	---------------

Position: 72 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

S. 9B (Falls der Hauptverdiener erwerbstätig ist oder früher war)

Und was von dieser Liste trifft auf den Hauptverdiener zu?

	Ungewicht	et	% N=
	Abs.	%	2263
01. A Selbständiger Landwirt/Genossenschaftsbauer (auch mithelfender Familienangehöriger)	29	1.21	1.28
02. B Akademiker in freiem Beruf	27	1.13	1.19
03. C Selbständige im Handel, Gewerbe, Handwerk, Industrie usw.	160	6.69	7.07
04. D PGH-Mitglied	0		
Beamter/Richter/Berufssoldat			
05. E im einfachen oder mittleren Dienst	78	3.26	3.45
06. F im gehobenen Dienst	68	2.84	3.00
07. G im höheren Dienst	60	2.51	2.65
Angestellter			
08. H mit einer Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird	245	10.25	10.83
09. J mit selbständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit	602	25.18	26.60
10. K mit umfassenden Führungsaufgaben	182	7.61	8.04
Arbeiter			
11. L ungelernt/angelernt	218	9.12	9.63
12. M Facharbeiter	490	20.49	21.65
13. N Vorarbeiter, Kolonnenführer/Meister, Polier, Brigadier	70	2.93	3.09
14. O in Ausbildung/Lehre	30	1.25	1.33
15. P Wehr-/Zivildienstleistender	4	0.17	0.18
99. KA	26	1.09	.
00. TNZ (Code 8, 9 in S. 7B)	102	4.27	.
	2391	100.00	100.00

V82 HHV: berufl. Stellung (Fortsetzung)

	West	Ost
1	24	5
%	1.4	1.0
2	23	4
%	1.3	.8
3	137	23
%	7.7	4.7
5	71	7
%	4.0	1.4
6	65	3
%	3.7	.6
7	60	
%	3.4	
8	192	53
%	10.8	10.8
9	443	159
%	25.0	32.3
10	148	34
%	8.4	6.9
11	185	33
%	10.4	6.7
12	345	145
%	19.5	29.5
13	50	20
%	2.8	4.1
14	26	4
%	1.5	.8
15	2	2
%	.1	.4
99	24M	2M
0	96M	6M
Sum	1891	500

V83 Befr.: Rentner, Vorruhe.

Ref.Nr.: 83

Position: 74 FW1: 9
Länge: 1

S. 10A Sind Sie Rentner(in), Pensionär(in) oder im Vorruhe-
stand?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2330
1. Ja	764	31.95	32.79
2. Nein	1566	65.50	67.21
9. KA	61	2.55	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	560	204
%	30.5	41.5
2	1278	288
%	69.5	58.5
9	53M	8M
Sum	1891	500

V84 HHV: Rentner, Vorruhest.**Ref.Nr.: 84**Position: 75 FW1: 9
Länge: 1S.10B Ist der Hauptverdiener Rentner(in), Pensionär(in) oder
im Vorruhestand?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2328
1. Ja	779	32.58	33.46
2. Nein	1549	64.78	66.54
9. KA	63	2.63	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	586	193
%	31.9	39.2
2	1250	299
%	68.1	60.8
9	55M	8M
Sum	1891	500

V85	Anzahl Personen im HH	Ref.Nr. : 85
-----	-----------------------	--------------

Position: 76
Länge: 2

S.11 Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder.

			Ungewichtet	
			Abs.	%
01.	1	Person	595	24.88
02.	2	Personen	863	36.09
03.	3	"	430	17.98
04.	4	"	364	15.22
05.	5	"	102	4.27
06.	6	"	26	1.09
07.	7	"	7	0.29
08.	8	"	3	0.13
10.	10	"	1	0.04
			2391	100.00

	West	Ost
1	504	91
%	26.7	18.2
2	642	221
%	34.0	44.2
3	334	96
%	17.7	19.2
4	297	67
%	15.7	13.4
5	82	20
%	4.3	4.0
6	23	3
%	1.2	.6
7	6	1
%	.3	.2
8	2	1
%	.1	.2
10	1	
%	.1	
Sum	1891	500

V86 Kinder unter 6 Jahre	Ref. Nr. : 86
---------------------------------	----------------------

Position: 78 FWI: 9
 Länge: 1

S. 12 (Falls mehrere Personen im Haushalt leben)
 Wie teilen sich diese Personen auf?

S. 12(1) Wie viele Kinder unter 6 Jahren sind in Ihrem Haushalt?

	Ungewichtet	%	% N=
	Abs.		1796
0. Kein Kind dieser Altersstufe	1458	60.98	81.18
1. 1 Kind	249	10.41	13.86
2. 2 Kinder	83	3.47	4.62
3. 3 "	6	0.25	0.33
9. TNZ (Code 1 in S. 11)	595	24.88	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1098	360
%	79.2	88.0
1	207	42
%	14.9	10.3
2	77	6
%	5.6	1.5
3	5	1
%	.4	.2
9	504M	91M
Sum	1891	500

V87 Kinder von 6 bis 13 J.**Ref.Nr. : 87**Position: 79 FW1: 9
Länge: 1

S. 12(2) Wie viele Kinder von 6 bis einschließlich 13 Jahren?

<Vollständiger Fragetext F. 12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1796
0. Kein Kind dieser Altersstufe	1395	58.34	77.67
1. 1 Kind	265	11.08	14.76
2. 2 Kinder	118	4.94	6.57
3. 3 "	14	0.59	0.78
4. 4 "	4	0.17	0.22
9. TNZ (Code 1 in S. 11)	595	24.88	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1069	326
%	77.1	79.7
1	209	56
%	15.1	13.7
2	93	25
%	6.7	6.1
3	13	1
%	.9	.2
4	3	1
%	.2	.2
9	504M	91M
Sum	1891	500

V88 Kinder von 14 bis 17 J.**Ref.Nr. : 88**Position: 80 FW1: 9
Länge: 1

S. 12(3) Und wie viele Personen von 14 bis einschließlich 17 Jahren?

<Vollständiger Fragetext F. 12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1796
0. Keine Person dieser Altersstufe	1598	66.83	88.98
1. 1 Person	170	7.11	9.47
2. 2 Personen	25	1.05	1.39
3. 3 "	3	0.13	0.17
9. TNZ (Code 1 in S. 11)	595	24.88	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1244	354
%	89.7	86.6
1	123	47
%	8.9	11.5
2	18	7
%	1.3	1.7
3	2	1
%	.1	.2
9	504M	91M
Sum	1891	500

V89	Anzahl Personen ab 18 J.	Ref. Nr. : 89
-----	--------------------------	---------------

Position: 81 FW1: 9
Länge: 1

S. 12(4) Und wie viele Personen ab 18 Jahren?

<Vollständiger Fragetext F. 12>

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.		1796
1. 1 Person	55	2.30	3.06
2. 2 Personen	1387	58.01	77.23
3. 3 "	266	11.13	14.81
4. 4 "	70	2.93	3.90
5. 5 "	15	0.63	0.84
6. 6 "	3	0.13	0.17
9. TNZ (Code 1 in S. 11)	595	24.88	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
1	41	14
%	3.0	3.4
2	1067	320
%	76.9	78.2
3	206	60
%	14.9	14.7
4	58	12
%	4.2	2.9
5	12	3
%	.9	.7
6	3	
%	.2	
9	504M	91M
Sum	1891	500

V90 Personen mit Einkommen	Ref. Nr. : 90
-----------------------------------	----------------------

Position: 82 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S. 13 (Falls mehrere Personen im Haushalt leben)
 Wie viele Personen in Ihrem Haushalt beziehen eine eigenes
 Einkommen, z. B. aus Berufstätigkeit, Rente oder anderem?

	Ungewichtet	% N=
	Abs.	1779
1. Eine Person	464	19.41
2. Zwei Personen	1127	47.14
3. Drei Personen	148	6.19
4. Vier Personen und mehr	40	1.67
9. KA	17	0.71
0. TNZ (Code 1 in S. 11)	595	24.88
	2391	100.00

	West	Ost
1	434	30
%	31.7	7.4
2	815	312
%	59.4	76.5
3	94	54
%	6.9	13.2
4	28	12
%	2.0	2.9
9	16M	1M
0	504M	91M
Sum	1891	500

V91 Netto-Haushaltseinkommen	Ref. Nr. : 91
-------------------------------------	----------------------

Position: 83 FWI: 99
Länge: 2

S.14A Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt?

Ich meine dabei die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

(Int.: Liste "Statistik 14" vorlegen] Wenn Sie auch durch Nachfragen keine Angabe erhalten, schätzen Sie bitte selbst)

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 2357
00. Kein persönliches Einkommen	0		
01. A unter 500 DM	6	0.25	0.25
02. B 500 bis unter 750 DM	13	0.54	0.55
03. C 750 bis unter 1.000 DM	56	2.34	2.38
04. D 1.000 bis unter 1.250 DM	69	2.89	2.93
05. E 1.250 bis unter 1.500 DM	89	3.72	3.78
06. F 1.500 bis unter 1.750 DM	87	3.64	3.69
07. G 1.750 bis unter 2.000 DM	147	6.15	6.24
08. H 2.000 bis unter 2.250 DM	166	6.94	7.04
09. J 2.250 bis unter 2.500 DM	159	6.65	6.75
10. K 2.500 bis unter 3.000 DM	303	12.67	12.86
11. L 3.000 bis unter 3.500 DM	272	11.38	11.54
12. M 3.500 bis unter 4.000 DM	206	8.62	8.74
13. N 4.000 bis unter 4.500 DM	181	7.57	7.68
14. O 4.500 bis unter 5.000 DM	194	8.11	8.23
15. P 5.000 bis unter 6.000 DM	178	7.44	7.55
16. Q 6.000 bis unter 8.000 DM	147	6.15	6.24
17. R 8.000 bis unter 10.000 DM	49	2.05	2.08
18. S 10.000 DM und mehr	35	1.46	1.48
99. KA	34	1.42	.
	2391	100.00	100.00

V91 Netto-Haushaltseinkommen (Fortsetzung)

	West	Ost
1	6	
%	. 3	
2	7	6
%	. 4	1. 2
3	39	17
%	2. 1	3. 4
4	48	21
%	2. 6	4. 3
5	61	28
%	3. 3	5. 7
6	66	21
%	3. 5	4. 3
7	112	35
%	6. 0	7. 1
8	120	46
%	6. 4	9. 3
9	111	48
%	6. 0	9. 7
10	231	72
%	12. 4	14. 6
11	205	67
%	11. 0	13. 6
12	171	35
%	9. 2	7. 1
13	153	28
%	8. 2	5. 7
14	165	29
%	8. 9	5. 9
15	155	23
%	8. 3	4. 7
16	134	13
%	7. 2	2. 6
17	47	2
%	2. 5	. 4
18	33	2
%	1. 8	. 4
99	27M	7M
Sum	1891	500

V92	Haushaltseink. geschätzt	Ref. Nr. : 92
-----	--------------------------	---------------

Position: 85 FWI: 9
Länge: 1

S. 14A Haushalts-Netto-Einkommen geschätzt

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2357
1. geschätzt	496	20.74	21.04
0. trifft nicht zu	1861	77.83	78.96
9. KA	34	1.42	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1444	417
%	77.5	84.6
1	420	76
%	22.5	15.4
9	27M	7M
Sum	1891	500

V93 Befr.: Nettoeinkommen

Ref. Nr.: 93

Position: 86 FWI: 99
Länge: 2

S.14B Und wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen?

Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt.

Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, fragen]

Liste "Statistik 14" vorlegen]

Wenn Sie auch durch Nachfragen keine Angabe erhalten, schätzen Sie bitte selbst]

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	2358
00. Kein persönliches Einkommen	212	8.87	8.99
01. A unter 500 DM	75	3.14	3.18
02. B 500 bis unter 750 DM	124	5.19	5.26
03. C 750 bis unter 1.000 DM	155	6.48	6.57
04. D 1.000 bis unter 1.250 DM	177	7.40	7.51
05. E 1.250 bis unter 1.500 DM	186	7.78	7.89
06. F 1.500 bis unter 1.750 DM	169	7.07	7.17
07. G 1.750 bis unter 2.000 DM	211	8.82	8.95
08. H 2.000 bis unter 2.250 DM	212	8.87	8.99
09. J 2.250 bis unter 2.500 DM	164	6.86	6.96
10. K 2.500 bis unter 3.000 DM	246	10.29	10.43
11. L 3.000 bis unter 3.500 DM	147	6.15	6.23
12. M 3.500 bis unter 4.000 DM	89	3.72	3.77
13. N 4.000 bis unter 4.500 DM	67	2.80	2.84
14. O 4.500 bis unter 5.000 DM	40	1.67	1.70
15. P 5.000 bis unter 6.000 DM	30	1.25	1.27
16. Q 6.000 bis unter 8.000 DM	39	1.63	1.65
17. R 8.000 bis unter 10.000 DM	8	0.33	0.34
18. S 10.000 DM und mehr	7	0.29	0.30
99. KA	33	1.38	.
	2391	100.00	100.00

V93 Befr.: Nettoeinkommen (Fortsetzung)

	West	Ost
0	206	6
%	11.1	1.2
1	65	10
%	3.5	2.0
2	81	43
%	4.3	8.7
3	97	58
%	5.2	11.7
4	106	71
%	5.7	14.3
5	122	64
%	6.5	12.9
6	114	55
%	6.1	11.1
7	155	56
%	8.3	11.3
8	161	51
%	8.6	10.3
9	139	25
%	7.5	5.1
10	220	26
%	11.8	5.3
11	137	10
%	7.4	2.0
12	80	9
%	4.3	1.8
13	60	7
%	3.2	1.4
14	40	
%	2.1	
15	29	1
%	1.6	.2
16	38	1
%	2.0	.2
17	6	2
%	.3	.4
18	7	
%	.4	
99	28M	5M
Sum	1891	500

V94 pers. Einkomm. geschätzt Ref. Nr. : 94

Position: 88 FW1: 9
Länge: 1

S. 14B Persönliches Einkommen geschätzt

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. geschätzt	450	18.82	19.08
0. trifft nicht zu	1908	79.80	80.92
9. KA	33	1.38	.
	2391	100.00	100.00

	West	Ost
0	1484	424
%	79.7	85.7
1	379	71
%	20.3	14.3
9	28M	5M
Sum	1891	500

V95 Soziale Schicht: Punkte Ref. Nr. : 95

Position: 89
Länge: 2

Soziale Schicht: Punkte

03. 3 Punkte
25. 25 Punkte

Siehe Note Nr. 2

V96 Soziale Schicht: Gruppen Ref. Nr. : 96

Position: 91
Länge: 1

Soziale Schicht: Einstufung

	Ungewichtet Abs.	%
1. I 19-25 Punkte (Obere)	400	16.73
2. II 16-18 Punkte	434	18.15
3. III 12-15 Punkte	747	31.24
4. IV 9-11 Punkte	509	21.29
5. V 4-8 Punkte (Untere)	301	12.59
	2391	100.00

	West	Ost
1	334	66
%	17.7	13.2
2	329	105
%	17.4	21.0
3	574	173
%	30.4	34.6
4	401	108
%	21.2	21.6
5	253	48
%	13.4	9.6
Sum	1891	500

V97	Bundesl and	Ref. Nr. : 97
-----	-------------	---------------

Position: 92
Länge: 2

Bundesl and

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Schleswig-Holstein	74	3.09
02. Hamburg	71	2.97
03. Niedersachsen	228	9.54
04. Bremen	20	0.84
05. Nordrhein-Westfalen	503	21.04
06. Hessen	171	7.15
07. Rheinland-Pfalz	124	5.19
08. Baden-Württemberg	279	11.67
09. Bayern	318	13.30
10. Saarland	31	1.30
11. Berlin-West	125	5.23
12. Berlin-Ost	88	3.68
13. Mecklenburg-Vorpommern	54	2.26
14. Brandenburg	138	5.77
15. Sachsen-Anhalt	81	3.39
16. Thüringen	86	3.60
17. Sachsen	0	
	2391	100.00

	West	Ost
1	74	
%	3.9	
2	71	
%	3.8	
3	228	
%	12.1	
4	20	
%	1.1	
5	503	
%	26.6	
6	171	
%	9.0	
7	124	
%	6.6	
8	279	
%	14.8	
9	318	
%	16.8	
10	31	
%	1.6	
11	72	53
%	3.8	10.6
12		88
%		17.6
13		54
%		10.8
14		138
%		27.6
15		81
%		16.2
16		86
%		17.2
Sum	1891	500

V98 Regi erungsbezi rk	Ref. Nr. : 98
----------------------------------	----------------------

Posi tion: 94
Länge: 3

Regi erungsbezi rk

Siehe Note Nr. 1

V99 Gemei ndegröße Boustedt	Ref. Nr. : 99
---------------------------------------	----------------------

Posi tion: 97
Länge: 1

Gemei ndegröße (BIK-Regi onen)

		Ungewi cht et	
		Abs.	%
1.	unter 2.000 Ei nwohner	215	8.99
2.	2.000 bis unter 5.000 Ei nwohner	271	11.33
3.	5.000 bis unter 20.000 Ei nwohner	115	4.81
4.	20.000 bis unter 50.000 Ei nwohner	118	4.94
5.	50.000 bis unter 100.000 Ei nwohner (Randgebi et)	21	0.88
6.	50.000 bis unter 100.000 Ei nwohner (Kerngebi et)	202	8.45
7.	100.000 bis unter 500.000 Ei nwohner (Randgebi et)	278	11.63
8.	100.000 bis unter 500.000 Ei nwohner (Kerngebi et)	165	6.90
9.	500.000 und mehr Ei nwohner (Randgebi et)	157	6.57
0.	500.000 und mehr Ei nwohner (Kerngebi et)	849	35.51
		2391	100.00

	West	Ost
0	707	142
%	37.4	28.4
1	179	36
%	9.5	7.2
2	216	55
%	11.4	11.0
3	101	14
%	5.3	2.8
4	74	44
%	3.9	8.8
5	12	9
%	.6	1.8
6	160	42
%	8.5	8.4
7	229	49
%	12.1	9.8
8	135	30
%	7.1	6.0
9	78	79
%	4.1	15.8
Sum	1891	500

V100 Gemeindegröße politisch

Ref. Nr. : 100

Position: 98
Länge: 1

Gemeindegröße (politisch)

			Ungewichtet	
			Abs.	%
1.	unter 2.000 Einwohner		193	8.07
2.	2.000 bis unter 5.000 Einwohner		205	8.57
3.	5.000 bis unter 20.000 Einwohner		464	19.41
4.	20.000 bis unter 50.000 Einwohner		396	16.56
5.	50.000 bis unter 100.000 Einwohner		228	9.54
6.	100.000 bis unter 500.000 Einwohner		444	18.57
7.	500.000 Einwohner und mehr		461	19.28
			2391	100.00

	West	Ost
1	81	112
%	4.3	22.4
2	147	58
%	7.8	11.6
3	390	74
%	20.6	14.8
4	321	75
%	17.0	15.0
5	198	30
%	10.5	6.0
6	346	98
%	18.3	19.6
7	408	53
%	21.6	10.6
Sum	1891	500

V101 Haushalts-Gewicht

Ref. Nr. : 101

Position: 99
Länge: 3 Dezimalstellen: 2

Haushalts-Gewicht (2 Dezimalstellen)

Note 0001

Diese Fußnote bezieht sich auf die Variable V98

Regierungsbezirke (Stand 1. 1. 1991)

1. - 2. Stelle: Bundesland

1. - 3. Stelle: Regierungsbezirk

Westdeutschland

010	Schleswig-Holstein
020	Hamburg
031	Braunschweig
032	Hannover
033	Lüneburg
034	Weser-Ems
040	Bremen
051	Düsseldorf
053	Köln
055	Münster
057	Detmold
059	Arnsberg
064	Darmstadt
065	Gießen
066	Kassel
071	Koblenz
072	Trier
073	Rhein Hessen-Pfalz
081	Stuttgart
082	Karlsruhe
083	Freiburg
084	Tübingen
091	Oberbayern
092	Niederbayern
093	Oberpfalz
094	Oberfranken
095	Mittelfranken
096	Unterfranken
097	Schwaben
100	Saarländ
111	Berlin-West

Ostdeutschland

112	Berlin-Ost
120	Brandenburg
130	Mecklenburg-Vorpommern
140	Sachsen
151	Dessau
152	Halle
153	Magdeburg
160	Thüringen

Note 0002

Diese Fußnote bezieht sich auf die Variable V95

Soziale Schichten

Die Bildung der sozialen Schichten erfolgt nach einem Gruppenverfahren.

Die Bewertung umfaßt die Merkmale

- Berufliche Stellung des Hauptverdieners
- Ausbildung des Befragten
- Monatliches Haushaltsnettoeinkommen

Punktbewertung

Berufliche Stellung des Hauptverdieners

	Punkte
Landwirt/Genossenschaftsbauer	6
Freiberufl. Akademiker	8
Selbständige	7
PGH-Mitglied	6
Beamter (einf./mittl. Dienst)	4
Beamter (gehobener Dienst)	6
Beamter (höherer Dienst)	8
Angestellte (ausführend)	3
Angestellte (qualifiziert)	6
Angestellte (leitend)	8
Arbeiter (un-/angelernt)	1
Facharbeiter	4
Vorarbeiter/Meister/Polier/Brigadier/ Kolonnenführer	5
in Ausbildung	2
Wehrdienst/Zivildienst	2
Alle anderen/KA	3

Ausbildung des Befragten

	Punkte
ohne Abschluß	1
Haupt-/Volksschule	2
Realschule (Mittl. Reife)	4
Polytechnische Oberschule	4
Fachhochschulreife	6
Hochschulreife (Abitur)	6
Anderer Abschluß	3
Schüler (Ziel: Haupt- oder Realschul- abschluß)	2
Schüler (Ziel: Hochschulreife)	4
Keine Angabe	2

Für einen berufsbildenden Abschluß gibt es zusätzlich einen Punkt, für Hochschul-, Fachhochschulabschluß sowie Meister-/Techniker-Abschluß jedoch zwei Zusatzpunkte.

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen

	Punkte
bis unter 1.250 DM	1
1.250 - 2.000	2
2.000 - 2.500	3
2.500 - 3.500	4
3.500 - 4.500	5
4.500 - 5.000	6

Note 0002 (Fortsetzung)

5.000 - 6.000	7
6.000 - 8.000	8
8.000 und mehr	9
KA alte Bundesländer	5
KA neue Bundesländer	4

Einstufung

Schicht	I (Obere)	II	III	IV	V (Untere)
Punkte	19-25	16-18	12-15	9-11	4-8

Die Schichtdefinition ist für alte und neue Bundesländer identisch.

Variablen-Verzeichnis

V1	Studiennummer	5
V2	Befragtennummer	5
V3	Filter Ost-West	5
V4	zufrieden mit Bundesreg.	5
V5	auf Wirtschaft günstig	6
V6	bevorzugt: CDU - SPD	6
V7	bevorzugt: CDU - FDP	7
V8	bevorzugt: CDU - B. 90/Gr	7
V9	bevorzugt: CDU - PDS	8
V10	bevorzugt: SPD - FDP	8
V11	bevorzugt: SPD - Bündnis	9
V12	bevorzugt: SPD - PDS	9
V13	bevorzugt: FDP - Bündnis	10
V14	bevorzugt: FDP - PDS	10
V15	bevorzugt: Bündnis - PDS	11
V16	Einführ. Tempolimit	12
V22	Einführ. Lauschangriff	13
V28	Staat - Unternehmen	14
V39	Wahlteilnahme 16. Okt.	15
V40	16. Okt.: Erststimme	16
V41	16. Okt.: Zweitstimme	17
V42	Wohnsituation	18
V43	anwesend: Montag	19
V44	anwesend: Dienstag	19
V45	anwesend: Mittwoch	20
V46	anwesend: Donnerstag	20
V47	anwesend: Freitag	21
V48	anwesend: Samstag	21
V49	anwesend: Sonntag	22
V50	einfacher Telefonanschl.	22
V51	Doppelanschluß	23
V52	drei oder mehr Telefonn.	23
V53	Anrufbeantworter	24
V54	Telefax-Tel ekopierer	24
V55	Modem für PC	25
V56	ISDN-Anschluß	25
V57	im Telefonbuch aufgenommen	26
V58	Gewerkschaftsmitglied	26
V59	Geschlecht	27
V60	Alter	27
V61	Familienstand	27
V62	haushaltsführende Person	28
V63	mit Ehepartner, Lebensg.	28
V64	bei Eltern, bei Kindern	29
V65	in Wohngemeinschaft	29
V66	alleinlebend	30
V67	Schulabschluß	31
V68	berufl.: kein Abschluß	32
V69	berufl.: Lehre, Schule	32
V70	berufl.: Fachschulabsch.	33
V71	berufl.: Fachhochschule	33
V72	berufl.: Hochschulabsch.	34
V73	berufl.: and. Abschluß	34
V74	berufl.: in Ausbildung	35
V75	berufl.: bin Student/in	35
V76	wer ist Hauptverdiener?	36
V77	Befr.: Erwerbstätigkeit	37
V78	Befr.: im öff. Dienst	38
V79	HHV: Erwerbstätigkeit	39
V80	HHV: im öffentl. Dienst	40
V81	Befr.: berufl. Stellung	41
V82	HHV: berufl. Stellung	43
V83	Befr.: Rentner, Vorruhe.	44
V84	HHV: Rentner, Vorruhest.	45
V85	Anzahl Personen im HH	46
V86	Kinder unter 6 Jahre	47
V87	Kinder von 6 bis 13 J.	48
V88	Kinder von 14 bis 17 J.	48
V89	Anzahl Personen ab 18 J.	49
V90	Personen mit Einkommen	50
V91	Netto-Haushaltseinkommen	51
V92	Haushaltseink. geschätzt	53
V93	Befr.: Nettoeinkommen	54
V94	pers. Einkomm. geschätzt	56
V95	Soziale Schicht: Punkte	56
V96	Soziale Schicht: Gruppen	56
V97	Bundesland	57
V98	Regierungsbezirk	58

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V99	Gemeindegröße Boustedt	58
V100	Gemeindegröße politisch	59
V101	Haushalts-Gewicht	59